**Fortlaufende Ausschreibung Fremdsprachige Lektorate**(Stand Januar 2021)

Die AIWG ermöglicht Lektorate und Korrektorate von fremdsprachigen Publikationsprojekten der Angehörigen der islamisch-theologischen Studien (ITS) in Deutschland. Voraussetzung ist eine konkret geplante Veröffentlichung in einer internationalen Zeitschrift oder Reihe. Auch Wissenschaftler\_innen aus Nachbardisziplinen (Islam-, Religions- oder Sozialwissenschaften, Pädagogik, Philosophie) können sich um die Fördersumme von maximal 1.000 Euro brutto bewerben. Mit diesem Format möchte die AIWG die Akteur\_innen der islamisch-theologischen Studien und die hiesige ITS-relevante Forschung im internationalen Kontext sichtbarer machen. Übersetzungsleistungen sind nicht Bestandteil eines AIWG- Lektorats.

Thematische Schwerpunkte können sein:

* **Textwissenschaftlicher Schwerpunkt**. Hierzu zählen Forschungen in den Koranwissenschaften, Hadithwissenschaften und der Philologie sowie andere Forschungsbereiche, die sich mit der Hermeneutik und Analyse von kanonischen Texten beschäftigen.
* **Historischer / Soziologischer Schwerpunkt**. Hierunter fallen Forschungen, die sich mit historischen Gewordenheiten und dem gesellschaftlichen Gehalt von Ideen, Konzepten und Lebenswirklichkeiten des Islams in Vergangenheit und Gegenwart beschäftigen.
* **Systematischer Schwerpunkt**. Hierzu gehören theologische Fragestellungen, die sich mit Glaubensinhalten, ihrer Reflexion und Kontextualisierung auseinandersetzen.
* **Praktischer Schwerpunkt**. Dieser umfasst pädagogische, ethische und praktisch-normative Fragestellungen.

*Wer kann Anträge einreichen?*

Antragsberechtigt sind Professor\_innen, wissenschaftlich Beschäftigte, Promovierende, Postdocs und weitere Wissenschaftler\_innen der islamisch-theologischen Studien und anderer relevanter Disziplinen an deutschen Hochschulen. Im Falle einer Publikation mehrerer Autor\_innen stellt ein oder eine federführende/r Wissenschaftler\_in den Antrag. Bei Bedarf wird nach Absprache mit dem / der Antragstellenden eine externe Beurteilung des Manuskripts beziehungsweise der Beiträge eingeholt.

*Welche projektspezifischen Mittel können beantragt werden?*

Lektoratsleistungen können bis zu einer Höhe von 1.000 Euro brutto übernommen werden.

*Im Antrag sind insbesondere folgende Aspekte darzulegen:*

* Grad der inhaltlichen und formalen Ausarbeitung des Manuskripts;
* Beitrag der Publikation für die internationale Forschung zum Thema;
* Beitrag der Publikation zur Fortentwicklung und Konsolidierung der islamisch-theologischen Studien in Deutschland;
* Einhaltung der geltenden wissenschaftlichen Standards;
* Berücksichtigung des deutschen und / oder internationalen Forschungsstands zum Thema;
* Aussicht auf eine Veröffentlichung in internationalen Journalen oder Verlagen.

*Wann sind die Antragsfristen?*

**Anträge für fremdsprachige Lektorate können jederzeit eingereicht werden.**

Eingegangene Anträge werden zu den folgenden Fristen gesichtet und ausgewählt:

* 31. Januar 2021
* 30. Juni 2021
* 31. Oktober 2021

Antragsformulare finden Sie auf der Homepage der AIWG unter: [wissenschaftsformate/#fremdsprachiges-lektorat](https://aiwg.de/wissenschaftsformate/#fremdsprachiges-lektorat) Das zu lektorierende Manuskript ist dem Antrag beizufügen. Anträge sind ausschließlich in elektronischer Form einzureichen an: antrag@aiwg.de.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung Ihres Antrages eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO): <https://aiwg.de/datenschutz_dsgvo/>

Ansprechpartnerin: Gülbahar Erdem  
Koordinatorin Wissenschaftsformate und Forschungsfellows  
E-Mail: [erdem@aiwg.de](mailto:erdem@aiwg.de)  
Tel.: 069-798 22 448